

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 111 (1985)
Heft: 50

Artikel: Apfelschicksal
Autor: Karpe, Gerd
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-620276>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nebi-Bücher ideal zum Schenken!

Elf vielbeachtete Neuerscheinungen 1985

Hans A. Jenny

111 Jahre Nebelspalter

Ein satirischer Schweizerspiegel

336 Seiten, Fr. 49.-

Dieser einzigartige Faksimileband zeigt, wie sehr sich die Zeiten und die Menschen mit ihnen geändert haben.

Hieronymus Zwiebfisch

Wer lacht da?!

Das Beste aus Nebelspalter's Narrenkarren

144 Seiten, Fr. 17.80

Pointierte Stellungnahmen zu Fragen der Zeit und der heutigen Gesellschaft. Ein Buch mit zahllosen Überraschungen!

Puig Rosado

Das grosse Rosado-Album

Humorzeichnungen, 96 Seiten, Fr. 36.-

Wenn wir – verführt durch die Schönheit des Bildes – zur Sache kommen, überfällt uns der Witz, spüren wir den Widerhaken der Satire.

Hanns U. Christen

Die Jungfrau mit den Mandelaugen

Geschichten aus drei Kontinenten

Illustriert, 128 Seiten, Fr. 17.80

Wer viel reist, erlebt manches. Wer in ausgefallene Gegenden reist, erlebt Ausgefallenes. Das Prädikat «spannende Geschichten» hat hier volle Gültigkeit.

Heinrich Wiesner

Neue Kürzestgeschichten

Illustriert, 120 Seiten, Fr. 14.80

«Viele von uns sind Kurzleser geworden. Wiesner kommt ihnen entgegen; aber das Netz seiner Wörter und Sätze ist derart engmaschig auf kleinstem Raum, dass wir darin gefangen bleiben, nachhaltiger und länger als vielleicht in einem grossen Roman-gebilde.»
Egon Wilhelm

Horst Haitzinger

Haitzinger Karikaturen 85

72 Seiten, Fr. 15.80

Hans Weigel vergleicht Horst Haitzinger mit dem grossen englischen Karikaturisten Low, dessen Zeichnungen einst so wichtig waren wie ein Times-Leitartikel.

Fritz Herdi

O du heiliger Sankt Florian!

Illustriert, 128 Seiten, Fr. 9.80

Eine neue Folge von Witzen, Sprüchen, Anekdoten und Histörchen rund um Feuer und Flamme, wohlgeordnet und ausgebreitet zur ironischen Erbauung und Erheiterung.

H.-M. Zöllner

Unter einer dünnen Haut von Wirklichkeit ...

20 surreale Geschichten

Illustriert, 128 Seiten, Fr. 17.80

Ein geistreicher Band mit Geschichten, die vom Realen ins Irreale verlaufen. Surreale Situationen, in die jeder von uns hineingeraten kann ...

Hanspeter Wyss

Herr Müller!

Spässchen bei Seite um Seite mit Herr Müller

Karikaturen, 96 Seiten, Fr. 12.80

Wiederbegegnung mit einer populären Nebelspalter-Figur. Die Weltwoche schreibt: «Wyss kommt mit seinem Herr Müller der Wahrheit oft gefährlich nahe.»

Oto Reisinger wünscht Ihnen

Gute Reise!

Cartoons zum ewig neuen Ferienthema

112 Seiten, Fr. 12.80

Ein wahrlich erheiterndes Vademekum für Reiselustige und Heimkehrer! Das Thema Ferien erweist sich einmal mehr als unerschöpflich.

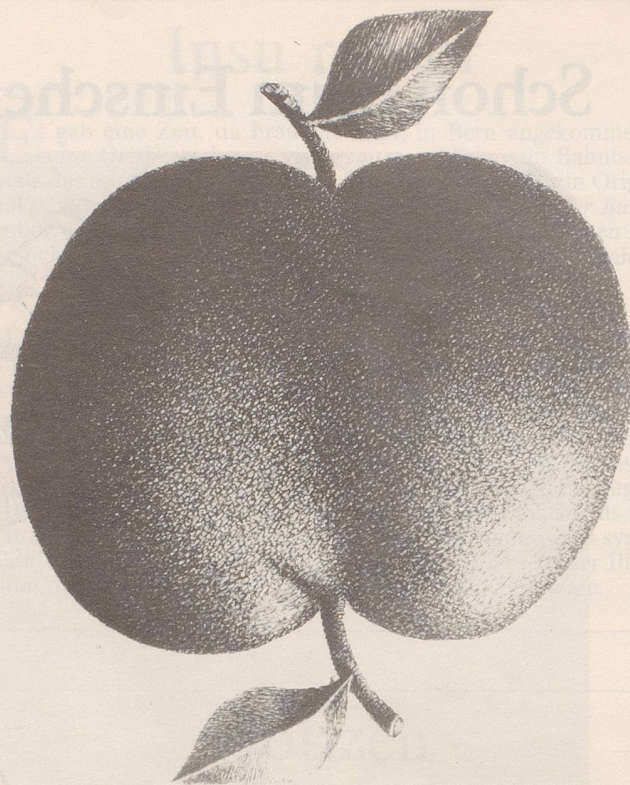
Fritz Herdi

Kommt ein Vogel geflogen ...

Illustriert, 112 Seiten, Fr. 9.80

Witze und Anekdoten über Fliegerei von Airline und Fluggast über Hostess und Jumbo bis Start und Landung.

**Lassen Sie sich diese Nebi-Bücher von
Ihrem Buchhändler zeigen!**



Gerd Karpe

Apfelschicksal

Ein Apfel fand sich auserwählt.
Von vielen Wünschen arg gequält,
hoffte er sehr, dass ihn mit Schale
naturgetreu ein Künstler male.

Auch war für ihn ein schöner Traum
zu liegen unterm Weihnachtsbaum.
Dann wünschte er auf seinem Teller,
bekannt zu sein als Obstdarsteller
auf einer Bühne gross und hell,
beim Apfelschuss von Wilhelm Tell.

Nach einem kurzen Apfelleben
mit Träumen, Wünschen, hehrem Streben
verschwand er still und ohne Gruss
in einer Schüssel Apfelmus.

GSTAAD
★★★★



1100 m ü. M.

Zwei Fliegen auf einen Schlag:

Gstaad my love
und **Alpina my love**

Das gepflegte Haus in bevorzugter, ruhiger Lage.

Leitung: E. u. M. Burri, Besitzerfamilie
Telefon 030/4 57 25, Telex 922270

« Stimmt es, dass Sie nur
Tierarzt sind? » spöttelt ein
Gast an einer Neureichen-
Party.

« Ja, warum? » entgegnet
der Veterinär, « fühlen Sie
sich unwohl? »

Seufzt ein Angestellter:
« Viele Chefs sind wie Bü-
cher in einer Bibliothek: Die
am wenigsten brauchbaren
sind am höchsten plazierte. »